Regionalmarke EIFEL · Pressespiegel · 2018



Quelle: eifelzeitung.de

https://www.eifelzeitung.de/themen/wirtschaft/fit-fuer-die-zukunft-2-fachtagung-der-Datum: 14.11.2018 eifel-arbeitgeber-gab-wertvolle-antworten-195323/

Fit für die Zukunft – 2. Fachtagung der EIFEL Arbeitgeber gab wertvolle Antworten



Die Zuschauer lauschten gespannt den Referenten. Foto (RME)

Meckel/ Eifel. Nach einer erfolgreichen Premiere im März fand am 09. November 2018 die zweite Fachtagung für EIFEL Arbeitgeber und engagierte Unternehmen aus der Region statt. Bei dieser Veranstaltung drehte sich alles rund um die Frage: Wie können sich Unternehmen mit cleverer Planung fit für die Zukunft machen?

Knapp 50 Gäste sind der Einladung zum EIFEL Gastgeber Gasthaus Herrig nach Meckel gefolgt. Vier Experten aus Wissenschaft und Praxis gaben den Unternehmen verschiedene Ansätze und Ideen bei der Personalarbeit an die Hand. Frau Prof. Dr. Jutta Rump von der Hochschule Ludwigshafen gab interessante Einblicke, wie zukünftige Personalarbeit aussehen wird. Die Professorin für Allgemeine Betriebswirtschaft betonte, dass Orientierung für Mitarbeiter ein wichtiger Schlüsselfaktor in Zeiten von Veränderungen wie der Digitalisierung sei.

Darüber hinaus ist es von großer Bedeutung, nicht nur den aktuellen, sondern schon frühzeitig den Personalbedarf in 5 oder 10 Jahren zu betrachten. Auch Referent Michael Kohlhaas, Geschäftsführer des Personalentwicklungsunternehmens 100PersEnt, griff das Thema Orientierung auf und stellte verschiedene Maßnahmen vor. die die Verbundenheit von Mitarbeitern zum Unternehmen verbessern können. Hans-Jörg Hayer, selbstständiger Coach in der Personalentwicklung, ließ das Publikum auf erfolgreiche Beispiele aus klein- und mittelständischen Unternehmen schauen.

Was bei Veränderungsprozessen unbedingt vermieden und wie Kommunikation im Unternehmen erfolgen sollte, dazu referierte die Kommunikationsexpertin Frau Hartge-Ohlmann. Spannende Diskussionen mit den Teilnehmern rundeten die Veranstaltung ab. Moderiert wurde die Fachtagung von Sabine Schwadorf vom Trierischen Volksfreund. In der Mittagspause konnten sich bei EIFEL Spezialitäten ausgetauscht und untereinander genetzwerkt werden.

Mit der Arbeitgebermarke EIFEL ist bereits seit Jahren ein Netzwerk aus engagierten Unternehmen vorhanden, das verschiedene Leistungen für Arbeitgeber bietet. Mit einem hohen Wiedererkennungswert und positivem Image hat sich das Netzwerk etabliert. Das Motto "Qualitätsorientierung ist Zukunftsorientierung" ist keine Phrase, sondern zukunftsweisende Strategie der EIFEL Arbeitgeber. Je größer das Qualitäts-Netzwerk der EIFEL Arbeitgeber wird, desto größer werden die Vorteile für den Einzelnen und desto erfolgreicher und attraktiver wird die Gemeinschaft und die Region. Neue Mitglieder sind herzlich willkommen!

1